

Wasser der Scheibenwaschanlage eingefroren

Beitrag von „Coronet“ vom 12. Februar 2021 um 15:15

Leider habe ich versäumt, pünktlich vor dem Winter das Wasser der Scheibenwaschanlage meines T2 2013 mit Frostschutz zu versehen. Nun ist es zu spät, das Restwasser, welches im Behältnis war, hat sich zu Eis verwandelt. Ich habe nun halt das Behältnis mit hochdosiertem Frostschutz (-25 Grad) aufgefüllt in der Hoffnung, dass sich dadurch der Eisklotz langsam in Wasser verwandeln würde. Es tut sich aber nichts.

Gibt es einen Trick, das Eis im Wasserbehältnis aufzutauen, ohne dass ich das Auto ins Warme stelle ?

Beitrag von „IngoM“ vom 12. Februar 2021 um 15:29

Hallo Coronet,

selbst wenn Du das Wasser im Behälter wieder flüssig bekommst, nutzt das wenig, da das Wasser in den Leitungen noch gefroren ist.

Und die Leitungen komplett eisfrei zu bekommen wird schwierig bis unmöglich, es sei denn, Du kommst an die Leitungen von außen mit heißem Wasser oder Fön dran.

Den Behälter soweit wie möglich absaugen und mit heißem Wasser/Frostschutzmittel auffüllen. Das ganze vermutlich mehrmals wiederholen.

Gruß, Ingo

Beitrag von „bella_b33“ vom 13. Februar 2021 um 07:54

Moin,

Eine Unterstellmöglichkeit mit Plusgraden wäre noch eine Empfehlung.

Gruß

Silvio

Beitrag von „pe7e“ vom 13. Februar 2021 um 08:22

Hi,

bin auch der Meinung, dass sich ein Parkhaus bzw. Tiefgarage finden wird in der es wärmer ist.

Gruß

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Februar 2021 um 08:38

Hallo,

und schön langsam auftauen. Nicht das die Leitungen und/oder Pumpen platzen.

Gruß

Hannes 

Beitrag von „Murdock“ vom 13. Februar 2021 um 08:40

Wenn ein Stromanschluss vorhanden ist, über Nacht sowas anschliessen:

Der Inhalt kann nicht angezeigt werden, da Sie keine Berechtigung haben, diesen Inhalt zu sehen.

Beitrag von „Coronet“ vom 13. Februar 2021 um 11:09

Danke euch. Das mit der warmen Unterstellmöglichkeit ist hier nicht so einfach.

Der Tipp mit dem Präzisions-Reglerheizer könnte vielleicht funktionieren; ich habe allerdings Bedenken, ob die Wärme, die da abgegeben wird, bis nach unten in den Wasserbehälter vordringen kann, weil ja das sowieso nur leicht erhitzte Wasser wahrscheinlich ganz oben bleiben und damit keine Wärme nach unten abgeben wird. -

Kann mir jemand sagen, wo ich den Wasserbehälter genau finde ? Falls man da hinkommt, dann könnte man diesem ja mit einem Heizdraht umwickeln.

Beitrag von „pe7e“ vom 13. Februar 2021 um 12:07

Hi,

Der Heizer wird nicht helfen. Das Wasser ist ja auch in den Leitungen gefroren.

Fahr doch einfach in die Stadt... Geh mal ein paar Stunden bummeln und gut ist...

Gruß

Beitrag von „Murdock“ vom 13. Februar 2021 um 12:40

Doch, das geht, dauert halt

Beitrag von „dreyer-bande“ vom 13. Februar 2021 um 13:10

Hallo,

ab Sonntag darf der TE mit + Graden rechnen.

Dann dürfte sich das Thema auch natürlich erledigen.

Gruß

Hannes

Beitrag von „bella_b33“ vom 13. Februar 2021 um 17:19

[Zitat von dreyer-bande](#)

Hallo,

und schön langsam auftauen. Nicht das die Leitungen und/oder Pumpen platzen.

Mahlzeit Hannes,

Warum sollte beim Auftauen etwas platzen? Wasser hat im flüssigen Zustand 10% weniger Volumen

Gruß

Silvio